

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	V
Hinweise zur Benutzung der CD-ROM	VII
Inhaltsverzeichnis	IX
Literaturverzeichnis	XLV
Abkürzungsverzeichnis	LI
	Rn.
1. Teil: Einführung	1
A. Ausgangslage	4
B. Der Aufbau des FamFG	6
C. Übergangsrecht	9
I. „Verfahren“ i.S.v. Art. 111 FGG-Reformgesetz	10
1. Antrag auf PKH (bzw. nunmehr VKH)	15
2. Antrag auf einstweilige Anordnung	16
3. Scheidungsverbund	17
II. Aussetzung des Verfahrens	18
III. Versorgungsausgleich	19
D. Die zehn wichtigsten Änderungen im Überblick	20
I. Das „große Familiengericht“	21
II. Scheidung durch Beschluss	23
III. Rechtsmittel	26
IV. Einstweilige Anordnung	28
V. Einvernehmliche Scheidung	30
VI. Abtrennung von Folgesachen	33
VII. Kindschaftssachen	35
VIII. Abänderung von Unterhaltstiteln	41
IX. Neue Auskunftspflichten in Unterhaltsverfahren	44
X. Die „sonstigen“ Familiensachen	46
2. Teil: Allgemeine Verfahrensvorschriften	47
A. Familienrechtliche Verfahren	47
I. Familiensachen	49
1. Die materielle Anspruchsgrundlage	50
2. Anknüpfung an Ehe, Familie und Kinder	53
3. Einzelne Familiensachen	58
a) Ehesachen (§ 111 Nr. 1 FamFG)	59
b) Kindschaftssachen (§ 111 Nr. 2 FamFG)	60
c) Abstammungssachen (§ 111 Nr. 3 FamFG)	62
d) Adoptionssachen (§ 111 Nr. 4 FamFG)	63
e) Ehwohnungs- und Haushaltssachen (§ 111 Nr. 5 FamFG)	64

	Rn.
f) Gewaltschutzsachen (§ 111 Nr. 6 FamFG)	66
g) Versorgungsausgleichssachen (§ 111 Nr. 7 FamFG)	67
h) Unterhaltssachen (§ 111 Nr. 8 FamFG)	68
i) Güterrechtssachen (§ 111 Nr. 9 FamFG)	70
j) Sonstige Familiensachen (§ 111 Nr. 10 FamFG)	72
k) Lebenspartnerschaftssachen (§ 111 Nr. 11 FamFG)	75
II. Familienstreitsachen	76
III. Zuständigkeit in Familiensachen	79
1. Zuständigkeit bei isolierter Verfahrensführung	82
2. Zuständigkeit bei Anhängigkeit einer Ehesache	83
3. Abgabe an das Gericht der Ehesache	84
IV. Anwaltliche Verfahrenshinweise	85
B. Beteiligte	86
I. Beteiligtenfähigkeit	88
II. Die Konzeption des § 7 FamFG	91
1. Beteiligte kraft Gesetzes	92
2. Beteiligte kraft Hinzuziehung	93
a) Muss-Beteiligte	94
b) Kann-Beteiligte	103
c) Mitteilungspflicht gegenüber den Kann-Beteiligten	109
3. Gerichtliche Anhörung (§ 7 Abs. 6 FamFG)	111
C. Entscheidung durch Beschluss	112
I. Endentscheidungen	116
II. Inhalt des Beschlusses	118
1. Mindestinhalt (§ 38 Abs. 2 FamFG)	118
2. Begründungspflicht (§ 38 Abs. 3 FamFG)	119
3. Ausnahmen von der Begründungspflicht (§ 38 Abs. 4 FamFG)	123
4. Rückausnahmen (§ 38 Abs. 5 FamFG)	127
5. Ergänzungspflicht (§ 38 Abs. 6 FamFG)	130
6. Rechtsbehelfsbelehrung (§ 39 FamFG)	131
III. Rechtskraft des Beschlusses	133
1. Formelle Rechtskraft	134
2. Materielle Rechtskraft	135
IV. Wirksamkeit von Beschlüssen (§ 40 FamFG)	138
1. Bekanntgabe	138
2. Ehesachen	139
3. Familienstreitsachen	140
D. Eilverfahren	143
I. Einstweilige Anordnung	145
1. Grundlagen	145
2. Regelungsbereich	148
3. Zulässigkeit der einstweiligen Anordnung	151

	Rn.
a) Antrag (§ 51 Abs. 1 FamFG)	151
b) Das zuständige Gericht	156
4. Begründetheit der einstweiligen Anordnung	157
a) Anordnungsanspruch	157
b) Anordnungsgrund	159
5. Entscheidung über den Antrag auf einstweilige Anordnung	163
a) Inhalt der Entscheidung	164
b) Entscheidung durch Beschluss	168
c) Vollstreckung der einstweiligen Anordnung	171
6. Änderung und Aufhebung der einstweiligen Anordnung	175
a) Einstweilige Anordnung ohne mündliche Verhandlung	177
b) Einstweilige Anordnung nach mündlicher Verhandlung	179
aa) Der Aufhebungs- oder Abänderungsantrag nach § 54 Abs. 1 FamFG	180
bb) Die Einleitung der Hauptsache nach § 52 FamFG	183
cc) Beschwerde (§ 57 FamFG)	187
7. Außerkrafttreten der einstweiligen Anordnung	189
8. Schadensersatz bei Aufhebung	190
II. Arrest	195
1. Streitgegenstand	198
2. Arrestarten	199
3. Unterhaltssicherung	201
4. Güterrechtssicherung	204
E. Rechtsmittel in Familiensachen	206
I. Beschwerde	206
1. Statthaftigkeit der Beschwerde	211
a) Endentscheidungen	211
b) Beschwerdewert	215
c) Zulassungsbeschwerde	220
d) Statthaftigkeit trotz Erledigung der Hauptsache (§ 62 FamFG)	222
2. Beschwerdeberechtigung (§§ 59, 60 FamFG)	223
3. Einlegung der Beschwerde	231
a) Einlegung der Beschwerde beim Ausgangsgericht	232
b) Inhalt der Beschwerdeschrift	234
c) Unterschrift	236
d) Beschwerdefrist	239
4. Beschwerdebegründung	243
a) Begründungspflicht	243
b) Fristsetzung für die Begründung	244
c) Novenrecht (§ 65 Abs. 3 FamFG)	245
d) Beschränkung der Beschwerdegründe (§ 65 Abs. 4 FamFG)	246
5. Anschlussbeschwerde nach § 66 FamFG	247

	Rn.
6. Beschwerdeverzicht	250
7. Rücknahme der Beschwerde (§ 67 Abs. 4 FamFG)	254
8. Beschwerdeverfahren	257
a) Abhilferecht.	258
b) Feststellung der Zulässigkeit.	260
c) Beschwerdeverfahren	262
9. Beschwerdeentscheidung	266
a) Zurückverweisung nach § 69 Abs. 1 Satz 2 FamFG.	267
b) Zurückverweisung nach § 69 Abs. 1 Satz 3 FamFG.	268
c) Bindung nach Zurückverweisung	270
d) Begründung des Beschwerdebeschlusses	271
e) Beschlussformel	272
II. Besonderheiten der Beschwerde in Ehe- und Familienstreitsachen	277
1. Begründung der Beschwerde.	279
2. Begründungsfrist	280
a) 2-Monatsfrist	280
b) Prüfungspflicht des Beschwerdegerichts	282
c) Fristverlängerung (§§ 117 Abs. 1 Satz 4 FamFG; 520 Abs. 2 Satz 2 ZPO).	283
d) Telefaxbegründung	285
e) Begründung per E-Mail.	288
f) Falsche Adressierung.	289
g) Wiedereinsetzung	292
3. Entsprechende Anwendung von ZPO-Vorschriften (§ 117 Abs. 2 FamFG)	294
a) Bindung an Anträge.	294
b) Zurückverweisung	295
c) Befristung der Anschlussbeschwerde	296
d) Zurücknahme der Beschwerde	297
e) Versäumnisverfahren	299
4. Hinweispflichten (§ 117 Abs. 3 FamFG).	300
5. Begründung der Beschwerdeentscheidung	301
III. Rechtsbeschwerde	302
1. Statthaftigkeit der Rechtsbeschwerde	304
2. Einlegung der Rechtsbeschwerde (§ 71 FamFG)	312
a) Einlegung beim iudex ad quem.	312
b) Frist	313
c) Inhalt der Rechtsbeschwerdeschrift	314
3. Begründung der Rechtsbeschwerde.	317
a) Begründungsfrist.	318
b) Inhalt der Begründung.	319
c) Rechtsbeschwerdegründe	323

	Rn.
d) Bekanntgabe der Begründung	328
4. Anschlussrechtsbeschwerde (§ 73 FamFG)	329
5. Rechtsbeschwerdeentscheidung	332
a) Prüfung der Zulässigkeit von Amts wegen	333
b) Unerheblichkeit der Rechtsverletzung (§ 74 Abs. 2 FamFG)	335
c) Prüfungsumfang des Rechtsbeschwerdegerichts (§ 74 Abs. 3 FamFG)	337
d) Rechtsbeschwerdeverfahren	342
e) Aufhebung des angefochtenen Beschlusses	344
f) Zurückverweisung der Sache (§ 74 Abs. 6 FamFG)	345
6. Sprungrechtsbeschwerde	350
F. Verfahrenskostenhilfe	356
I. Voraussetzungen der Verfahrenskostenhilfe	359
1. Antrag	360
2. Persönliche Voraussetzungen	363
3. Sachliche Voraussetzungen	364
a) Erfolgsaussichten	365
b) Mutwilligkeit	366
II. Bewilligung von Verfahrenskostenhilfe (§ 77 FamFG)	368
1. Stellungnahme anderer Beteiligter	368
2. Übersendung aller Antragsunterlagen an den Antragsgegner	372
3. Vollstreckung	373
III. Beiordnung eines Rechtsanwalts (§ 78 FamFG)	374
1. Beiordnungszwang	376
2. Beiordnung in Verfahren ohne Anwaltszwang (§ 78 Abs. 2 FamFG)	377
3. Bewilligungsmodalitäten	382
IV. „Bedingte“ Verfahrensantragstellung	385
G. Kosten	389
I. Kosten des Verfahrens	392
II. Kostenpflicht (§ 81 FamFG)	394
1. Kostenverteilung nach billigem Ermessen (§ 81 FamFG)	394
2. Ausnahmen von der Billigkeitsentscheidung	399
III. Zeitpunkt der Kostenentscheidung (§ 82 FamFG)	406
IV. Kostenpflicht bei Vergleich, Erledigung und Rücknahme	407
V. Rechtsmittelkosten (§ 84 FamFG)	410
VI. Kosten in Scheidungssachen und Folgesachen (§ 150 FamFG)	411
1. Kostenaufhebung nach § 150 Abs. 1 FamFG	413
2. Anderweitige Erledigung des Scheidungsantrags	415
a) Abweisung des Scheidungsantrags	416
b) Rücknahme des Scheidungsantrags	417
3. Kosten weiterer Beteiligter	418
4. Kostenverteilung nach billigem Ermessen	419

	Rn.
5. Abgetrennte Folgesachen	425
VII. Kosten bei Eheaufhebung	427
1. Kostenaufhebung (§ 132 Abs. 1 Satz 1 FamFG)	428
2. Kostenverteilung nach Billigkeit (§ 132 Abs. 1 Satz 2 FamFG) ..	429
3. <i>Beteiligung der Verwaltungsbehörde oder eines Dritten</i>	430
VIII. Kosten in Unterhaltssachen (§ 243 FamFG)	431
1. Entscheidung über die Kosten der Unterhaltssache nach billigem Ermessen	433
2. Kriterien der Kostenentscheidung	434
a) Kostenverteilung im Verhältnis von Obsiegen und Unterliegen (§ 243 Nr. 1 FamFG)	434
b) Auskunftsverweigerung (§ 243 Nr. 2 FamFG)	435
c) Ungenügende Auskunft gegenüber dem Gericht (§ 243 Nr. 3 FamFG)	436
d) Sofortiges Anerkenntnis (§ 243 Nr. 4 FamFG)	437
H. Vollstreckung	439
I. Vollstreckungstitel (§ 86 FamFG)	441
1. Gerichtliche Beschlüsse	442
2. Gerichtlich gebilligter Vergleich (§ 156 Abs. 2 FamFG)	443
3. Vollstreckungstitel nach § 794 ZPO	446
4. Wirksamwerden	447
5. Vollstreckungsklausel (§ 86 Abs. 3 FamFG)	448
II. Das Vollstreckungsverfahren	449
1. Einleitung der Vollstreckung	449
2. Zustellung des Beschlusses	453
3. Kompetenzen des Gerichtsvollziehers	454
4. Sofortige Beschwerde	455
III. Vollstreckung von Entscheidungen über die Herausgabe von Personen und die Regelung des Umgangs	456
1. Zuständiges Gericht	457
2. Unterstützungspflicht des Jugendamts	458
3. Ordnungsmittel (§ 89 FamFG)	460
4. Anwendung unmittelbaren Zwangs	465
a) Grundsatz der Verhältnismäßigkeit	465
b) Vollstreckung einer Umgangspflicht	467
c) Unmittelbarer Zwang gegen ein Kind	470
5. Richterlicher Durchsuchungsbeschluss	471
6. Vollstreckungsverfahren	472
7. Ausschluss und Einstellung der Vollstreckung	475
8. Eidesstattliche Versicherung	477
IV. Vollstreckung nach der ZPO	478
V. Vollstreckung in Ehesachen und Familienstreitsachen	484

	Rn.
1. Vollstreckung von Beschlüssen in Ehe- und Familienstreitsachen .	485
a) Wirksamwerden des Beschlusses	486
b) Vollstreckungsschutz	488
2. Ausnahmen	490
I. Verfahren mit Auslandsbezug	491
I. Vorrang völkerrechtlicher Vereinbarungen (§ 97 FamFG)	493
II. Internationale Zuständigkeit (§§ 98 bis 106 FamFG)	494
1. Ehesachen (§ 98 FamFG)	496
2. Kindschaftssachen (§ 99 FamFG)	500
3. Abstammungssachen (§ 100 FamFG)	502
4. Adoptionssachen (§ 101 FamFG)	504
5. Versorgungsausgleichssachen (§ 102 FamFG)	506
6. Lebenspartnerschaftssachen (§ 103 FamFG)	511
7. Auffangzuständigkeit (§ 105 FamFG)	513
III. Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Entscheidungen	516
1. Anerkennungshindernisse (§ 109 FamFG)	517
2. Anerkennung ausländischer Entscheidungen in Ehesachen (§ 107 FamFG)	520
3. Anerkennung anderer ausländischer Entscheidungen (§ 108 FamFG)	523
a) Grundsatz der automatischen Anerkennung	523
b) Isoliertes Anerkennungsverfahren	524
4. Vollstreckbarkeit ausländischer Entscheidungen (§ 110 FamFG)	528
J. Das Verfahren in Ehesachen und Familienstreitsachen	534
I. Anwendung der Vorschriften der ZPO	537
II. Ehe- und Familienstreitsachen	538
III. Besonderheiten für Familienstreitsachen	540
IV. Besonderheiten für Ehesachen (§ 113 Abs. 4 FamFG)	542
1. Geständnisfiktion (§ 113 Abs. 4 Nr. 1 FamFG)	543
2. Klageänderung (§ 113 Abs. 4 Nr. 2 FamFG)	544
a) Klageänderung in erster Instanz	544
b) Klageänderung im Beschwerdeverfahren	545
3. Verfahren in Ehesachen (§ 113 Abs. 4 Nr. 3 FamFG)	549
a) Terminierung in Ehesachen	550
b) Beschleunigungsgebot	554
4. Güteverhandlung (§ 113 Abs. 4 Nr. 4 FamFG)	556
5. Gerichtliches Geständnis (§ 113 Abs. 4 Nr. 5 FamFG)	557
6. Anerkenntnis (§ 113 Abs. 4 Nr. 6 FamFG)	558
7. Erklärung über die Echtheit von Urkunden (§ 113 Abs. 4 Nr. 7 FamFG)	559
8. Verzicht auf die Beeidigung des Gegners sowie von Zeugen oder Sachverständigen (§ 113 Abs. 4 Nr. 8 FamFG)	560

	Rn.
V. Präklusion von Angriffs- und Verteidigungsmitteln (§ 115 FamFG) . . .	561
1. Ehesachen	563
2. Familienstreitsachen	565
3. Voraussetzungen einer Zurückweisung	566
a) Verzögerung	567
b) Grobe Nachlässigkeit	568
VI. Beteiligtenbezeichnung (§ 113 Abs. 5 FamFG)	570
VII. Vertretung durch einen Anwalt in Familiensachen	572
1. Anwaltszwang in Ehesachen und Folgesachen	575
2. Selbstständige Familienstreitsachen	581
3. Selbstständige Familiensachen	583
4. Ausnahmenkatalog (§ 114 Abs. 4 FamFG)	584
VIII. Vollmacht (§ 114 Abs. 5 FamFG)	591
1. Besondere (konkrete) Vollmacht	591
2. Umfang der Vollmacht (§ 114 Abs. 5 Satz 2 FamFG)	592
3. Überprüfung der Vollmacht	594
3. Teil: Die einzelnen Verfahren	595
A. Ehesachen	595
I. Überblick	595
1. Scheidung der Ehe (Scheidungsachen)	599
2. Aufhebung der Ehe	600
3. Feststellung des Bestehens oder Nichtbestehens einer Ehe	601
4. Verbindung mehrerer Ehesachen	602
5. Bezeichnungen der Beteiligten (§ 113 Abs. 5 FamFG)	608
II. Das Verfahren in Ehesachen	609
1. Scheidungsachen	609
a) Verfahrenseinleitung durch Scheidungsantrag	610
aa) Zwingende Angaben	613
bb) Fakultative Angaben	617
cc) Scheidungsantrag des Antragsgegners	620
dd) Der Streitwert des Scheidungsverfahrens	621
ee) Checkliste	628
b) Zuständigkeit des Familiengerichts in Ehesachen (§ 122 FamFG)	629
aa) Der Begriff des „gewöhnlichen Aufenthalts“	635
bb) Örtliche Zuständigkeit nach § 122 Nr. 1 FamFG	640
cc) Örtliche Zuständigkeit nach § 122 Nr. 2 FamFG	642
dd) Örtliche Zuständigkeit nach § 122 Nr. 3 FamFG	645
ee) Örtliche Zuständigkeit nach § 122 Nr. 4 und 5 FamFG	646
ff) Örtliche Zuständigkeit nach § 122 Nr. 6 FamFG	647

	Rn.
gg) Abgabe bei Anhängigkeit mehrerer Ehesachen (§ 123 FamFG)	648
c) Verfahrensfähigkeit (§ 125 FamFG)	654
aa) Der beschränkt geschäftsfähige Ehegatte	655
bb) Der geschäftsunfähige Ehegatte (§ 125 Abs. 2 FamFG) ..	658
d) Das Scheidungsverfahren	661
aa) Amtsermittlung (§ 127 Abs. 1 FamFG)	661
bb) Einschränkungen nach § 127 Abs. 2 FamFG	668
cc) Berücksichtigung von § 1568 BGB (§ 127 Abs. 3 FamFG)	671
dd) Persönliches Erscheinen (§ 128 Abs. 1 FamFG)	673
ee) Gemeinschaftliche, minderjährige Kinder (§ 128 Abs. 2 FamFG)	688
e) Säumnis in der Ehesache.	691
aa) Rücknahmefiktion (§ 130 Abs. 1 FamFG)	693
bb) Säumnis des Antragsgegners.	695
f) Aussetzung des Verfahrens (§ 136 FamFG)	698
aa) Aussetzung von Amts wegen (§ 136 Abs. 1 FamFG)	704
bb) Aussetzung auf Antrag (§ 136 Abs. 2 FamFG)	708
cc) Entscheidung durch Beschluss, Eheberatung	712
dd) Wirkung der Aussetzung.	716
g) Tod eines Ehegatten (§ 131 FamFG)	719
aa) Tod eines Ehegatten vor Rechtshängigkeit	721
bb) Tod eines Ehegatten nach Rechtshängigkeit	723
(1) Erledigung der Ehesache	723
(2) Verfahrensübernahme durch die Erben.	727
(3) Kostenentscheidung	729
(4) Folgesachen	730
cc) Tod eines Ehegatten nach Rechtskraft des Beschlusses ...	732
h) Verfahrenskostenhilfe	734
i) Überblick über die materiellen Voraussetzungen der Scheidung	742
aa) Streitige Scheidung (§ 1565 Abs. 1 BGB)	743
bb) Einverständliche Scheidung (§ 1566 Abs. 1 BGB)	749
(1) Änderung der Anforderungen.	750
(2) Zustimmung zur Scheidung (§ 134 FamFG)	754
cc) Scheidung nach 3-jährigem Getrenntleben.	759
dd) Härtefallscheidung nach § 1565 Abs. 2 BGB	761
ee) Härteklausel nach § 1568 BGB.	766
j) Muster	770
aa) Muster Nr. 1: Scheidungsantrag – Streitige Scheidung.	770
bb) Muster Nr. 2: Scheidungsantrag – einvernehmliche Scheidung	771
cc) Muster Nr. 3: Zustimmungserklärung des Antragsgegners.	772

	Rn.
dd) Muster Nr. 4: Scheidungsantrag – drei Jahre Getrenntleben	773
ee) Muster Nr. 5: Scheidungsantrag des Antragsgegners	774
ff) Muster Nr. 6: Scheidungsabweisungsantrag	775
gg) Muster Nr. 7: Aussetzungsantrag	776
2. Aufhebung der Ehe	777
a) Verfahrenseinleitung	777
b) Überblick über die materiellen Voraussetzungen	780
c) Verfahren	783
aa) Allgemeines	783
bb) Mitwirkung der Verwaltungsbehörde oder dritter Personen (§ 129 FamFG)	784
(1) Antrag der Verwaltungsbehörde	786
(2) Antrag dritter Personen	789
d) Muster Nr. 8: Eheaufhebungsantrag	790
3. Feststellung des Bestehens oder Nichtbestehens einer Ehe	791
III. Scheidungsverbund (§ 137 FamFG)	794
1. Legaldefinition des Verbunds	797
a) Gemeinsame Verhandlung und Entscheidung (§ 137 Abs. 1 FamFG)	800
b) Folgesachen (§ 137 Abs. 2 FamFG)	801
c) Nichtverbundfähige Familiensachen	806
2. Antragsverbund	809
a) Antragstellung	809
b) Verfahrenskostenhilfe	813
c) Zeitliche Grenze	817
3. Abgabe oder Verweisung an das Gericht der Ehesache (§ 137 Abs. 4 FamFG)	825
4. Abgetrennte Folgesachen (§ 137 Abs. 5 FamFG)	826
a) Fortführung des Restverbunds	828
b) Verfahren hinsichtlich der abgetrennten Folgesachen	829
5. Verfahrensbesonderheiten des Verbunds	831
IV. Die einzelnen Folgesachen	835
1. Versorgungsausgleich (§ 137 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 FamFG)	837
2. Folgesache Kindesunterhalt (§ 137 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2, 1. Alt. FamFG)	841
a) Verfahren	842
b) Muster Nr. 9: Kindesunterhalt – Folgesachenantrag	848
3. Folgesache Ehegattenunterhalt (§ 137 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2, 2. Alt. FamFG)	849
a) Verfahren	849
b) Muster Nr. 10: Unterhalt wegen Krankheit – Folgesachenantrag	853

	Rn.
4. Folgesache Ehewohnungs- und Haushaltssachen (§ 137 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 FamFG)	854
a) Verfahren	854
b) Muster Nr. 11: Haushaltsverteilung	855
c) Muster Nr. 12: Ehewohnungssache	856
5. Folgesache Güterrecht (§ 137 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 FamFG)	857
a) Verfahren	857
b) Muster Nr. 13: Güterrechtssache	861
6. Folgesache Kindschaftssachen (§ 137 Abs. 3 FamFG)	862
a) Verfahren	863
b) Muster Nr. 14: Elterliche Sorge – Folgeantrag	870
c) Muster Nr. 15: Umgang – Folgesachenantrag	871
d) Muster Nr. 16: Kindesherausgabe – Folgesachenantrag	872
7. Auskunftsansprüche	873
V. Abtrennung einer Folgesache (§ 140 FamFG)	877
1. Grundsätze	878
2. Antrag	887
3. Abtrennung nach § 140 Abs. 1 FamFG	895
4. Abtrennung nach § 140 Abs. 2 FamFG	896
a) Unmöglichkeit einer Entscheidung (§ 140 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 FamFG)	897
b) Aussetzung des Versorgungsausgleichsverfahrens (§ 140 Abs. 2 Satz 2 Nr. 2 FamFG)	900
c) Kindschaftssachen (§ 140 Abs. 2 Satz 2 Nr. 3 FamFG)	901
d) Abtrennung der Folgesache Versorgungsausgleich (§ 140 Abs. 2 Satz 2 Nr. 4 FamFG)	904
e) Härtefälle (§ 140 Abs. 2 Satz 2 Nr. 5 FamFG)	906
aa) Außergewöhnliche Verzögerung	908
bb) Unzumutbare Härte	910
5. Abtrennung einer Unterhaltsfolgesache (§ 140 Abs. 3 FamFG)	914
6. Berechnungsmodalitäten (§ 140 Abs. 4 FamFG)	916
7. Verfahren	920
a) Entscheidung durch Beschluss	920
b) Rechtsfolgen der Abtrennung (§ 137 Abs. 5 FamFG)	921
aa) Fortführung des Restverbunds	926
bb) Verfahren hinsichtlich der abgetrennten Folgesachen	927
c) Rechtsmittel	930
aa) Wiederherstellung des Verbunds	931
bb) Prüfung des Rechtsmittelgerichts	936
8. Muster	938
a) Muster Nr. 17: Antrag auf Abtrennung einer Folgesache nach § 140 Abs. 2 Nr. 2 FamFG	938

	Rn.
b) Muster Nr. 18: Antrag auf Abtrennung einer Folgesache nach § 140 Abs. 2 Nr. 3 FamFG	939
c) Muster Nr. 19: Antrag auf Abtrennung einer Folgesache nach § 140 Abs. 2 Nr. 4 FamFG	940
d) Muster Nr. 20: Antrag auf Abtrennung einer Folgesache nach § 140 Abs. 2 Nr. 5 FamFG	941
VI. Rücknahme des Scheidungsantrags	942
1. Anwendung von § 269 ZPO	946
2. Wirkungen der Rücknahme auf den Scheidungsantrag	948
3. Auswirkungen auf die Folgesachen	949
a) „Sogwirkung“	949
b) Fortführung als selbstständige Familiensache	950
aa) Änderung des Antrags	951
bb) Verfahren	952
cc) Wirkung der Fortführungserklärung	954
4. Kosten bei Rücknahme des Scheidungsantrags	956
5. Muster Nr. 21: Rücknahme des Scheidungsantrags	957
VII. Außergerichtliche Streitbeilegung über Folgesachen	958
1. Mediation in Folgesachen	962
2. Durchsetzbarkeit	963
3. Ermessensentscheidung des Familiengerichts	965
4. Vorschlag des Familiengerichts zur außergerichtlichen Streitbeilegung	966
5. Stellungnahme	968
VIII. Rechtsmittelverzicht	970
1. (Einfacher) Rechtsmittelverzicht	973
a) Voraussetzungen	973
b) Eintritt der Rechtskraft	976
2. Umfassender Rechtsmittelverzicht	979
IX. Vollstreckung von Folgesachen	981
1. Rechtskraft einer Verbundentscheidung	985
2. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand	987
3. Rechtsmittelverzicht	988
4. Vollstreckung erst ab Rechtskraft der Scheidung	990
X. Scheidungsverbundbeschluss	994
1. Einheitliche Entscheidung	994
2. Begründeter Scheidungsantrag	997
a) Einheitlicher Beschluss (§ 142 Abs. 1 FamFG)	997
b) Säumnisentscheidung	1004
aa) Säumnisbeschluss in einer Familienstreitsache	1005
bb) Einspruch gegen den Säumnisbeschluss	1008
cc) Voraussetzungen des Einspruchs	1012

	Rn.
dd) Muster Nr. 22: Einspruch gegen Säumnisbeschluss	1021
3. Abgewiesener Scheidungsantrag	1022
a) Folgesachen werden gegenstandslos	1022
b) Fortführung als selbstständige Familiensache	1023
aa) Änderung des Antrags	1025
bb) Verfahren	1026
cc) Wirkung der Fortführungserklärung	1029
c) Kosten des abgewiesenen Scheidungsantrags	1031
XI. Beschwerde in Verbundsachen	1033
1. Voraussetzungen der Beschwerde	1034
2. Rechtsmittelfristen nach § 145 FamFG	1036
3. Rechtsmittelerweiterung	1039
4. Anschlussrechtsmittel	1041
a) Selbstständiger Anschluss	1041
b) Unselbstständiger Anschluss	1042
c) Erweiterung auf andere Folgesache oder die Scheidung	1046
d) Gegenanschließung	1050
5. Fristberechnung	1053
a) Die Frist des § 145 Abs. 1 FamFG	1054
b) Verlängerung nach § 145 Abs. 2 Satz 1 FamFG	1056
c) Weitere Verlängerung nach § 145 Abs. 2 Satz 2 FamFG	1058
6. Muster zum Beschwerdeverfahren	1060
a) Muster Nr. 23: Einlegung der Beschwerde	1060
b) Muster Nr. 24: Fristverlängerung für Begründung der Beschwerde	1061
c) Muster Nr. 25: Begründung der Beschwerde (Scheidungs- abweisung)	1062
d) Muster Nr. 26: Begründung der Beschwerde (Scheidung wurde ausgesprochen)	1063
e) Muster Nr. 27: Begründung der Beschwerde (Änderung mehrerer Folgesachen)	1064
f) Muster Nr. 28: Begründung der Beschwerde (Änderung einer Folgesache)	1065
g) Muster Nr. 29: Unselbstständige Anschlussbeschwerde	1066
h) Muster Nr. 30: Anschließung wegen anderer Folgesache	1067
XII. Rechtsbeschwerde	1068
1. Voraussetzungen einer zulässigen Rechtsbeschwerde	1068
2. Anschlussrechtsbeschwerde (§ 73 FamFG)	1069
3. Sprungrechtsbeschwerde	1072
4. Erweiterte Aufhebung nach § 147 FamFG	1077
a) Entscheidung des BGH	1080
b) Der erforderliche Zusammenhang	1084

	Rn.
c) Voraussetzungen	1085
aa) Antrag eines Beteiligten	1085
bb) Frist	1088
cc) Verzicht auf das Antragsrecht des § 147 FamFG	1089
5. Muster	1090
a) Muster Nr. 31: Einlegung der Rechtsbeschwerde	1090
b) Muster Nr. 32: Begründung der Rechtsbeschwerde	1091
c) Muster Nr. 33: Sprungrechtsbeschwerde	1092
B. Kindschaftssachen	1093
I. Das Verfahren in Kindschaftssachen	1096
1. Kindschaftssachen	1096
a) Elterliche Sorge (§ 151 Nr. 1 FamFG)	1096
b) Umgangsrecht (§ 151 Nr. 2 FamFG)	1100
c) Kindesherausgabe (§ 151 Nr. 3 FamFG)	1103
d) Vormundschaft (§ 151 Nr. 4 FamFG)	1105
e) Pflegschaft oder gerichtliche Bestellung eines sonstigen Vertreters für einen Minderjährigen oder für eine Leibesfrucht (§ 151 Nr. 5 FamFG)	1107
f) Unterbringung Minderjähriger (§ 151 Nr. 6 und 7 FamFG) ..	1109
g) Aufgaben nach dem Jugendgerichtsgesetz (§ 151 Nr. 8 FamFG) ..	1112
2. Örtliche Zuständigkeit in Kindschaftssachen (§ 152 FamFG)	1113
a) Anhängigkeit einer Ehesache (§ 152 Abs. 1 FamFG)	1115
b) Gewöhnlicher Aufenthalt des Kindes (§ 152 Abs. 2 FamFG) ..	1121
c) Fürsorgebedürfnis (§ 152 Abs. 3 FamFG)	1124
d) Maßnahmen nach §§ 1693, 1846 BGB sowie Art. 24 Abs. 3 EGBGB (§ 152 Abs. 4 FamFG)	1126
e) Abgabe an das Gericht der Ehesache (§ 153 FamFG)	1129
aa) Rechtshängigkeit der Ehesache	1129
bb) Abgabe von Amts wegen	1133
cc) Bindungswirkung	1134
dd) Folgesache	1136
f) Abgabe bei einseitiger Änderung des Aufenthalts des Kindes (§ 154 FamFG)	1137
3. Vorrang- und Beschleunigungsgebot (§ 155 FamFG)	1140
a) Anwendungsbereich	1142
b) Vorrang und Beschleunigung	1145
c) Terminierung	1149
aa) Monatsfrist	1150
bb) Anhörung des Jugendamts	1154
cc) Terminverlegung	1155
dd) Anordnung des persönlichen Erscheinens (§ 155 Abs. 3 FamFG)	1158

	Rn.
4. Einigung der Eltern (§ 156 FamFG)	1162
a) Anwendungsbereich	1163
b) Hinwirken auf eine Einigung	1165
c) Gerichtlich gebilligter Vergleich (§ 156 Abs. 2 FamFG)	1170
d) Erlass einer einstweiligen Anordnung (§ 156 Abs. 3 FamFG)	1175
5. Verfahren bei Kindeswohlgefährdung (§ 157 FamFG)	1179
a) Anwendung der Vorschrift	1179
b) Erörterung der Kindeswohlgefährdung	1186
c) Anordnung des persönlichen Erscheinens (§ 157 Abs. 2 FamFG)	1189
d) Erlass einer einstweiligen Anordnung	1193
6. Verfahrensbeistand (§ 158 FamFG)	1194
a) Bestellung des Verfahrensbeistands (§ 158 Abs. 1 FamFG)	1196
b) Erforderlichkeit der Bestellung (§ 158 Abs. 2 FamFG)	1198
aa) Gegensätzliche Interessen	1201
bb) Entziehung der Personensorge	1203
cc) Obhutswechsel	1204
dd) Kindesherausgabe	1208
ee) Einschränkungen des Umgangsrechts	1210
c) Bestellungsverfahren (§ 158 Abs. 3 FamFG)	1211
aa) Pflicht zur frühen Bestellung (§ 158 Abs. 3 Satz 1 FamFG)	1211
bb) Beteiligter des Verfahrens (§ 158 Abs. 3 Satz 2 FamFG)	1213
d) Rechtsmittel gegen die Beststellungsentscheidung	1215
e) Aufgaben des Verfahrensbeistands (§ 158 Abs. 4 FamFG)	1217
7. Anhörung und Mitwirkung in Kindschaftssachen	1229
a) Anhörung des Kindes nach § 159 FamFG	1229
b) Anhörung der Eltern nach § 160 FamFG	1238
aa) Personensorgeverfahren	1239
bb) Sonstige Kindschaftssachen	1241
cc) Ausnahmen von der Anhörung	1244
c) Mitwirkung der Pflegeperson nach § 161 FamFG	1246
d) Mitwirkung des Jugendamts in Kindschaftssachen nach § 162 FamFG	1253
aa) Anhörung des Jugendamts (§ 162 Abs. 1 FamFG)	1253
bb) Beteiligung des Jugendamts auf Antrag	1257
cc) Bekanntmachung und Beschwerde	1259
8. Gutachten in Kindschaftssachen (§ 163 FamFG)	1260
a) Pflicht zur Fristsetzung	1260
b) Herstellung des Einvernehmens	1265
9. Bekanntgabe der Entscheidung an das Kind (§ 164 FamFG)	1268

	Rn.
10. Abänderung und Überprüfung von Entscheidungen und gerichtlich gebilligten Vergleichen (§ 166 FamFG)	1270
a) Abänderung von Entscheidungen und gerichtlich gebilligten Vergleichen	1270
b) Überprüfungspflicht	1273
aa) Kindesschutzrechtliche Maßnahme	1273
bb) Ablehnung von Schutzmaßnahmen nach §§ 1666 bis 1667 BGB	1274
II. Anträge zur elterlichen Sorge	1280
1. Antrag auf Übertragung der elterlichen Sorge	1282
a) Antrag	1286
b) Getrenntleben	1288
c) Übertragungsvoraussetzungen	1289
aa) Elterneinigung (§ 1671 Abs. 2 Nr. 1 BGB).	1289
bb) Kindeswohlentscheidung (§ 1671 Abs. 2 Nr. 2 BGB)	1290
(1) Erwartung, dass die Aufhebung der gemeinsamen Sorge dem Wohl des Kindes am besten entspricht.	1292
(2) Erwartung, dass die Übertragung der elterlichen Sorge auf den Antragsteller dem Wohl des Kindes am besten entspricht	1294
2. Antrag auf Übertragung des Aufenthaltsbestimmungsrechts	1299
3. Muster	1305
a) Muster Nr. 34: Antrag auf Übertragung des Aufenthaltsbestimmungsrechts.	1305
b) Muster Nr. 35: Antrag auf Übertragung der elterlichen Sorge	1306
c) Muster Nr. 36: Antrag auf Abänderung einer Entscheidung gemäß § 166 FamFG.	1307
III. Umgangsverfahren.	1308
1. Umgangsrecht der Eltern	1309
2. Umgangsrecht anderer Bezugspersonen (§ 1685 BGB)	1318
3. Durchsetzung des Umgangsrechts.	1320
4. Vermittlungsverfahren nach § 165 FamFG	1324
a) Antrag auf Vermittlung	1327
b) Vermittlungsverfahren.	1329
aa) Ladung der Eltern	1329
bb) Hinwirken auf Einvernehmen.	1330
cc) Scheitern des Vermittlungsverfahrens (§ 165 Abs. 5 FamFG).	1332
5. Muster	1333
a) Muster Nr. 37: Antrag auf Umgangsregelung	1333
b) Muster Nr. 38: Antrag auf Umgangsregelung für Dritte	1334

	Rn.
c) Muster Nr. 39: Antrag auf einstweilige Anordnung zum Umgang	1335
IV. Herausgabe des Kindes	1336
1. Verfahren	1336
2. Muster	1340
a) Muster Nr. 40: Antrag auf Kindesherausgabe	1340
b) Muster Nr. 41: Antrag auf einstweilige Anordnung zur Kindesherausgabe	1341
V. Vormundschaft, Pflegschaft, Unterbringung	1342
1. Vormundschaft	1342
a) Verfahren	1342
b) Bestellung zum Vormund	1346
c) Rechte und Pflichten des Vormunds	1347
2. Pflegschaft	1351
3. Unterbringung Minderjähriger	1355
4. Aufgaben nach dem JGG	1360
C. Abstammungssachen	1361
I. Das Verfahren in Abstammungssachen	1362
1. Abstammungssachen	1363
2. Zuständigkeit in Abstammungssachen	1364
3. Antrag in Abstammungssachen (§ 171 FamFG)	1367
4. Beteiligte des Abstammungsverfahrens	1377
a) Beteiligte	1377
b) Vertretung eines Kindes durch einen Beistand (§ 173 FamFG)	1379
c) Verfahrensbeistand (§ 174 FamFG)	1382
5. Gerichtliche Aufklärungsarbeit	1384
a) Erörterungstermin (§ 175 FamFG)	1384
b) Anhörung des Jugendamts (§ 176 FamFG)	1389
c) Eingeschränkte Amtsermittlung nach § 177 Abs. 1 FamFG	1392
d) Formliche Beweisaufnahme (§ 177 Abs. 2 FamFG)	1393
e) Untersuchungen zur Feststellung der Abstammung (§ 178 FamFG)	1398
6. Verfahrensmaßnahmen des Gerichts	1400
a) Verbindung mit Abstammungssachen (§ 179 FamFG)	1400
b) Tod eines Beteiligten (§ 181 FamFG)	1401
7. Beschluss in Abstammungssachen	1404
a) Inhalt des Beschlusses (§ 182 FamFG)	1404
b) Wirksamkeit des Beschlusses (§ 184 FamFG)	1406
8. Wiederaufnahme des Verfahrens (§ 185 FamFG)	1410
a) Neues Gutachten zur Abstammung	1411
b) Antragsberechtigung	1413
c) Zuständigkeit	1414

	Rn.
II. Materielle Grundsätze zur Abstammung	1415
1. Mutterschaft	1415
2. Vaterschaft	1418
a) Vaterschaft nach § 1592 Nr. 1 BGB	1419
b) Vaterschaft nach § 1593 BGB	1422
c) Vaterschaft kraft Anerkennung (§ 1592 Nr. 2 BGB)	1425
d) Vaterschaft kraft gerichtlicher Feststellung (§ 1592 Nr. 3 BGB)	1430
e) Vaterschaft bei homologer und heterologer Insemination.	1433
aa) Homologe Insemination	1433
bb) Heterologe Insemination.	1436
3. Anfechtung der Vaterschaft	1439
a) Anfechtungsberechtigung	1441
b) Anfechtungsfrist (§ 1600b BGB)	1446
c) Vaterschaftsvermutung im Anfechtungsverfahren	1450
4. Muster	1453
a) Muster Nr. 42: Antrag auf Vaterschaftsfeststellung.	1453
b) Muster Nr. 43: Vaterschaftsanfechtung	1454
D. Adoptionssachen	1455
I. Das Verfahren in Adoptionssachen	1456
1. Adoptionssachen	1459
a) Annahme als Kind.	1460
b) Ersetzung der Einwilligung zur Annahme als Kind	1462
c) Aufhebung des Annahmeverhältnisses	1463
d) Befreiung vom Eheverbot des § 1308 Abs. 1 BGB.	1465
2. Zuständigkeit in Adoptionssachen.	1466
3. Beteiligte des Adoptionsverfahrens.	1471
a) Annahme als Kind (§ 188 Abs. 1 Nr. 1 FamFG).	1474
b) Ersetzung der Einwilligung zur Annahme als Kind (§ 188 Abs. 1 Nr. 2 FamFG)	1477
c) Aufhebung des Annahmeverhältnisses (§ 188 Abs. 1 Nr. 3 FamFG)	1478
d) Befreiung vom Eheverbot des § 1308 Abs. 1 BGB (§ 188 Abs. 1 Nr. 4 FamFG)	1480
4. Anhörung bzw. fachliche Äußerung im Adoptionsverfahren	1481
a) Anhörung der Beteiligten (§ 192 FamFG)	1481
b) Anhörung weiterer Personen (§ 193 FamFG).	1483
c) Anhörung des Jugendamts (§ 194 FamFG).	1485
d) Fachliche Äußerung einer Adoptionsvermittlungsstelle (§ 189 FamFG)	1489
5. Verbindungsverbot (§ 196 FamFG).	1491
6. Entscheidungen des Gerichts in Adoptionssachen	1493

	Rn.
a) Beschluss über die Annahme als Kind (§ 197 FamFG)	1493
b) Beschluss in weiteren Verfahren (§ 198 FamFG)	1497
II. Überblick über die materiellen Grundlagen der Adoption.	1501
1. Annahme minderjähriger Kinder.	1501
a) Voraussetzungen der Annahme als Kind.	1502
aa) Antrag	1505
bb) Annahmeherechtigter	1506
cc) Verbot der Zweitadoption	1511
dd) Einwilligung der Betroffenen	1512
ee) Sperrwirkung nach § 1747 Abs. 3 Nr. 2 BGB.	1517
b) Wirkungen der Adoption.	1518
aa) Begründung eines Kindschaftsverhältnisses.	1518
bb) Erlöschen des Verwandtschaftsverhältnisses zu den leiblichen Verwandten.	1522
cc) Name des Kindes	1524
2. Aufhebung der Adoption	1525
3. Annahme Volljähriger	1527
E. Ehewohnungs- und Haushaltssachen	1536
I. Das Verfahren in Ehewohnungs- und Haushaltssachen	1536
1. Ehewohnungssachen, Haushaltssachen	1541
a) Ehewohnungssachen	1541
b) Haushaltssachen	1543
2. Zuständigkeit in Ehewohnungs- und Haushaltssachen	1545
a) Sachliche Zuständigkeit	1545
b) Örtliche Zuständigkeit.	1546
c) Abgabe an das Gericht der Ehesache (§ 202 FamFG)	1553
aa) Rechtshängigkeit der Ehesache.	1554
bb) Abgabe von Amts wegen	1558
cc) Bindungswirkung	1559
dd) Folgesache.	1561
3. Antrag in Ehewohnungs- und Haushaltssachen	1562
a) Verfahrenseinleitung durch Antrag	1562
b) Inhalt des Antrags in Haushaltssachen	1563
c) Inhalt des Antrags in Ehewohnungssachen	1569
4. Beteiligte in Ehewohnungssachen.	1570
5. Anhörung des Jugendamts in Ehewohnungssachen	1574
6. Mitwirkungspflichten der Ehegatten	1577
a) Angabe der begehrten Haushaltsgegenstände (§ 206 Abs. 1 Nr. 1 FamFG)	1579
b) Aufstellung sämtlicher Haushaltsgegenstände (§ 206 Abs. 1 Nr. 2 FamFG)	1581
c) Ergänzender Vortrag (§ 206 Abs. 1 Nr. 3 FamFG)	1582

	Rn.
d) Vorlage von Belegen (§ 206 Abs. 1 Nr. 4 FamFG)	1583
e) Präklusion (§ 206 Abs. 2 FamFG)	1584
f) Aufklärungspflicht des Gerichts (§ 206 Abs. 3 FamFG)	1586
7. Erörterungstermin und Entscheidung des Gerichts	1588
a) Erörterungstermin (§ 207 FamFG)	1588
b) Tod eines Ehegatten (§ 208 FamFG)	1589
c) Durchführung der Entscheidung (§ 209 Abs. 1 FamFG)	1591
d) Wirksamkeit der Entscheidung	1594
II. Überblick über die materiellen Voraussetzungen	1596
1. Haushaltsverteilung und Ehwohnung bei Getrenntleben	1596
a) Haushaltsverteilung bei Getrenntleben (§ 1361a BGB)	1597
aa) Alleineigentum eines Ehegatten	1597
bb) Gemeinsames Eigentum	1598
cc) Gerichtliche Entscheidung	1600
b) Wohnungszuweisung bei Getrenntleben (§ 1361b BGB)	1602
2. Haushaltsverteilung und Ehwohnung nach Scheidung	1603
a) Ehwohnungszuweisung nach Scheidung	1604
b) Haushaltsverteilung nach Scheidung	1609
aa) Haushaltsgegenstände	1612
bb) Verteilung von Haushaltsgegenständen (§ 1568b Abs. 1 BGB)	1615
cc) Sonderfall: Auto	1621
dd) Umgangsrecht mit einem Hund	1626
III. Muster in Ehwohnungs- und Haushaltssachen	1631
1. Muster Nr. 44: Antrag auf Ehwohnungszuweisung nach § 1361b BGB	1631
2. Muster Nr. 45: Antrag auf Erlass einer einstweiligen Anordnung zwecks Wohnungszuweisung	1632
3. Muster Nr. 46: Antrag auf Aufteilung der Ehwohnung	1633
4. Muster Nr. 47: Antrag auf Haushaltsverteilung nach § 1361a BGB	1634
5. Muster Nr. 48: Antrag auf Erlass einer einstweiligen Anordnung wegen Haushaltsgegenständen	1635
6. Muster Nr. 49: Antrag auf Aufteilung von Haushaltsgegenständen	1636
F. Gewaltschutzsachen	1637
I. Das Verfahren in Gewaltschutzsachen	1640
1. Gewaltschutzsachen	1640
a) Anordnungen zum Schutz vor Gewalt und Nachstellungen	1641
b) Überlassung einer gemeinsam genutzten Wohnung	1643
c) Abgrenzung von anderen Verfahren	1646
2. Gerichtliche Zuständigkeit in Gewaltschutzsachen	1647
a) Sachliche Zuständigkeit	1647

	Rn.
b) Örtliche Zuständigkeit	1648
3. Verfahrenseinleitender Antrag	1652
4. Beteiligung und Anhörung des Jugendamts	1654
a) Beteiligung (§ 212 FamFG)	1654
b) Anhörung (§ 213 FamFG)	1655
5. Einstweilige Anordnung in Gewaltschutzsachen	1657
a) Bedürfnis für eine vorläufige Regelung	1660
b) Vollstreckung der einstweiligen Anordnung	1662
6. Entscheidung in Gewaltschutzsachen	1664
a) Durchführung der Endentscheidung (§ 215 FamFG)	1665
b) Mitteilung der Gewaltschutzentscheidung	1666
c) Wirksamkeit der Endentscheidung (§ 216 Abs. 1 FamFG)	1669
d) Vollstreckung vor Zustellung (§ 216 Abs. 2 FamFG)	1670
II. Muster in Gewaltschutzsachen	1673
1. Muster Nr. 50: Einstweilige Anordnung in Gewaltschutzsachen	1673
2. Muster Nr. 51: Gewaltschutzantrag nach § 2 GewSchG	1674
G. Versorgungsausgleichssachen	1675
I. Das Verfahren in Versorgungsausgleichssachen	1677
1. Versorgungsausgleichssachen (§ 217 FamFG)	1685
2. Zuständigkeit in Versorgungsausgleichssachen	1686
a) Sachliche Zuständigkeit	1686
b) Örtliche Zuständigkeit	1687
3. Beteiligte in Versorgungsausgleichssachen	1692
4. Verfahrensrechtliche Auskunftspflicht nach § 220 FamFG	1695
a) Auskunftsrecht des Familiengerichts in Versorgungsausgleichssachen	1695
b) Mitwirkungspflichten der Ehegatten (§ 220 Abs. 3 FamFG)	1698
c) Auskunftspflicht (§ 220 Abs. 5 FamFG)	1701
5. Aussetzung des Verfahrens über den Versorgungsausgleich (§ 221 FamFG)	1705
a) Rechtsstreit anhängig	1706
b) Streit über ein Anrecht	1707
6. Entscheidung über den Versorgungsausgleich (§ 224 FamFG)	1710
a) Wirksamkeit der Entscheidung	1710
b) Ausschluss des Versorgungsausgleichs	1711
c) Nicht ausgeglichene Anrechte (§ 224 Abs. 4 FamFG)	1717
7. Abänderung des Wertausgleichs (§§ 225, 226 FamFG)	1718
a) Anpassungsfähige Anrechte	1720
b) Nachträgliche Änderung des Ausgleichswerts	1721
c) Wesentliche Änderung (§ 225 Abs. 3 FamFG)	1722
d) Erfüllung einer Wartezeit (§ 225 Abs. 4 FamFG)	1726
e) Antrag auf Abänderung	1727

	Rn.
f) Härtefälle (§ 226 Abs. 3 FamFG)	1731
g) Wirkungszeitpunkt (§ 226 Abs. 4 FamFG)	1734
h) Tod eines Ehegatten im Abänderungsverfahren (§ 226 Abs. 5 FamFG)	1735
aa) Tod des Antragstellers	1735
bb) Tod des Antragsgegners	1737
8. Sonstige Abänderungen (§ 227 FamFG)	1738
9. Beschwerde in Versorgungsausgleichssachen	1742
II. Materieller Überblick zum Versorgungsausgleich	1744
1. Grundkonzeption des Versorgungsausgleichs	1747
2. Auszugleichende Anrechte (§ 2 VersAusglG)	1752
a) Anrechte	1752
b) Auszugleichende Anrechte	1753
3. Wertausgleich	1754
a) Wertausgleich bei Scheidung	1756
b) Ausgleichsansprüche nach der Scheidung	1759
4. Muster Nr. 52: Anspruch auf schuldrechtliche Ausgleichsrente	1762
H. Unterhaltssachen	1764
I. Zuständigkeit in Unterhaltssachen	1767
1. Unterhaltssachen	1767
a) Begriff	1767
b) Verfahrensunterschiede	1769
2. Sachliche Zuständigkeit	1772
3. Örtliche Zuständigkeit	1773
a) Anhängigkeit einer Ehesache (§ 232 Abs. 1 Nr. 1 FamFG)	1775
b) Kindesunterhalt (§ 232 Abs. 1 Nr. 2 FamFG)	1782
aa) Gewöhnlicher Aufenthalt des Kindes oder des vertretungsberechtigten Elternteils	1782
bb) Gewöhnlicher Aufenthalt im Ausland	1788
c) Vorrang der Zuständigkeit nach § 232 Abs. 1 FamFG	1789
d) Örtliche Zuständigkeit in isolierten Unterhaltsverfahren (§ 232 Abs. 3 FamFG)	1791
aa) Aufenthalt des Antragsgegners	1791
bb) Temporärer Wahlgerichtsstand bei Anhängigkeit des Kindesunterhalts	1792
cc) Unterhaltspflicht beider Eltern (§ 232 Abs. 3 Nr. 2 FamFG)	1795
dd) Gewöhnlicher Aufenthalt des Antragsgegners im Ausland (§ 232 Abs. 3 Nr. 3 FamFG)	1798
4. Abgabe an das Gericht der Ehesache	1801
a) Rechtshängigkeit der Ehesache	1801
b) Abgabe von Amts wegen	1805

	Rn.
c) Bindungswirkung	1806
d) Rechtsfolgen der Abgabe	1808
II. Verwandtenunterhalt	1810
1. Kindesunterhalt	1812
a) Überblick über die Anspruchsvoraussetzungen	1812
b) Rang von Unterhaltsansprüchen (§ 1609 BGB)	1821
aa) Bedeutung des Ranges	1821
bb) Rangfolge mehrerer Unterhaltsberechtigter	1824
cc) Gleichrangige Unterhaltsgläubiger	1835
c) Bedarf nach § 1610 BGB	1837
aa) Bedarf des minderjährigen Kindes	1838
bb) Bedarf des volljährigen Kindes	1839
cc) Mehrbedarf	1841
dd) Ausbildungsunterhalt (§ 1610 Abs. 2 BGB)	1843
ee) Mindestunterhalt als Kindesunterhalt	1849
ff) Pauschalbeträge als Bedarf	1851
gg) Geständnisfiktion des § 138 Abs. 3 ZPO	1852
hh) Bedeutung der Düsseldorfer Tabelle	1853
2. Verfahrensrechtliche Besonderheiten beim Kindesunterhalt	1855
a) Vertretung des Kindes, Verfahrensstandschaft	1862
aa) Alleinsorge eines Elternteils	1862
bb) Gemeinsame elterliche Sorge (§ 1629 BGB)	1863
cc) Vertretung durch das Jugendamt (§ 234 FamFG)	1866
b) Verfahrensführungsbefugnis	1869
aa) Verfahrensstandschaft (§ 1629 Abs. 3 Satz 1 BGB)	1869
bb) Obhutswechsel	1874
cc) Scheidung der Eltern	1876
dd) Eintritt der Volljährigkeit	1877
c) Vollstreckung des Unterhaltstitels	1879
d) Verfahrensstandschaft und Verfahrenskostenhilfe	1887
e) Minderjähriges Kind wird volljährig	1888
aa) Isoliertes Unterhaltsverfahren	1888
bb) Unterhalt als Folgesache	1891
f) Einwand der Volljährigkeit	1892
aa) Dynamische Titel	1895
bb) Statische Titel	1896
cc) Fortbestehende Unterhaltspflicht	1897
dd) Rechtsfolge	1898
g) Tenorierung des Unterhalts minderjähriger Kinder	1900
aa) Mindestunterhalt (§ 1612a BGB)	1900
bb) Statische Unterhaltstitel	1908
cc) Dynamische Unterhaltstitel	1910

	Rn.
3. Unterhalt bei Feststellung der Vaterschaft (§ 237 FamFG)	1913
a) Zulässigkeit des Unterhaltsantrags (§ 237 Abs. 1 FamFG)	1916
b) Zuständigkeit des Gerichts (§ 237 Abs. 2 FamFG)	1917
c) Unterhaltshöhe (§ 237 Abs. 3 FamFG)	1918
d) Wirksamkeit des Unterhaltsbeschlusses (§ 237 Abs. 4 FamFG)	1921
e) Abänderung des Unterhalts	1926
4. Elternunterhalt	1928
a) Rang der Verpflichtung	1930
b) Bedarf, Bedürftigkeit	1931
c) Leistungsfähigkeit	1934
d) Anteilige Haftung mehrerer Kinder	1936
III. Ehegattenunterhalt	1937
1. Überblick über die materiellen Voraussetzungen	1937
a) Trennungunterhalt (§ 1361 BGB)	1938
aa) Getrenntleben nach § 1567 BGB	1939
bb) Bedürftigkeit	1940
cc) Bedarf und Unterhaltshöhe	1941
dd) Leistungsfähigkeit	1942
b) Nachehelicher Unterhalt (§§ 1569 ff. BGB)	1943
aa) Unterhaltstatbestände	1945
bb) Bedürftigkeit	1948
cc) Bedarf und Unterhaltshöhe	1952
dd) Leistungsfähigkeit	1958
ee) Rang der Ansprüche	1959
ff) Befristung bzw. Begrenzung nachehelicher Unterhaltstatbestände	1961
2. Verfahrensrechtliche Besonderheiten beim Ehegattenunterhalt	1966
a) Grundsatz der Nichtidentität	1966
b) Unterhalt für die Vergangenheit	1968
c) Vollstreckung nach Rechtskraft der Scheidung	1969
IV. Unterhalt nach § 1615I BGB	1971
1. Unterhalt aus Anlass der Geburt (§ 1615I Abs. 1 Satz 1 BGB)	1975
2. Schwangerschafts- und Entbindungskosten (§ 1615I Abs. 1 Satz 2 BGB)	1980
3. Erwerbslosenunterhalt nach § 1615I Abs. 2 BGB	1983
a) Erwerbslosigkeit wegen Schwangerschaft oder Krankheit (§ 1615I Abs. 2 Satz 1 BGB)	1983
b) Unterhalt wegen Betreuung des Kindes (§ 1615I Abs. 2 Satz 2 bis 5 BGB)	1986
aa) Unterhaltstatbestand	1987
bb) Befristung auf drei Jahre	1992

	Rn.
c) Allgemeine Anspruchsvoraussetzungen (§ 1615I Abs. 3 BGB)	1999
aa) Maß des Unterhalts	1999
bb) Leistungsfähigkeit und Bedürftigkeit	2002
cc) Tod des Unterhaltspflichtigen (§ 1615I Abs. 3 Satz 4 BGB)	2003
dd) Wiederheirat	2004
ee) Konkurrenzen (§ 1615I Abs. 3 Satz 2 BGB)	2008
4. Verfahrensrechtliche Besonderheiten des § 1615I BGB	2013
V. Verfahrensführung in Unterhaltssachen	2016
1. Strategische Vorüberlegungen	2016
a) Verfahrenseinleitung	2017
aa) Einstweilige Anordnung	2017
bb) Unterhaltsantrag nach §§ 253, 258 ZPO	2019
cc) Auskunft	2021
b) Vollständige Abweisung des Unterhaltsantrags	2022
c) Teilweise Abweisung des Unterhaltsantrags	2025
d) Abänderung eines Titels	2029
e) Vollstreckungsabwehrantrag (§ 767 ZPO)	2031
f) Aufhebung oder Abänderung einer einstweiligen Unterhaltsanordnung	2032
g) Checkliste	2036
2. Unterhaltsantrag nach §§ 253, 258 ZPO	2038
a) Bedeutung des § 258 ZPO	2040
b) Rechtsschutzbedürfnis für einen Unterhaltsantrag	2046
aa) Vollständige Titulierung des Unterhalts	2048
bb) Einseitige Verpflichtungserklärungen	2051
cc) Freiwillige Zahlung des Schuldners in voller Höhe	2061
dd) Freiwillige Teilzahlung des Unterhalts	2065
c) Formulierung des Unterhaltsantrags	2068
d) Checkliste	2069
3. Antrag auf Auskunft	2070
a) Materieller Auskunftsanspruch (§ 1605 BGB)	2072
aa) Auskunftsvoraussetzungen	2075
bb) Auskunftsberechtigung	2076
cc) Inhalt der Auskunft	2080
dd) Pflicht zur ungefragten Information (§ 242 BGB)	2085
ee) Vorlage von Belegen	2089
ff) Erneute Auskunft (§ 1605 Abs. 2 BGB)	2093
b) Der (isolierte) Auskunftsantrag	2098
aa) Antrag	2100
bb) Vollstreckung	2107
cc) Streitwert	2109

	Rn.
c) Stufenverfahren	2110
aa) Stufenantrag nach § 254 ZPO	2112
bb) Rechtshängigkeit und Verfahrenskostenhilfe	2117
cc) Die zweite Stufe	2121
dd) Bezifferter Stufenantrag	2126
ee) Kosten	2133
d) Auskunftspflichten der Beteiligten gegenüber dem Gericht (§ 235 FamFG)	2136
aa) Anordnungsrecht des Gerichts (§ 235 Abs. 1 FamFG)	2138
bb) Verhältnis zu den Auskunftsrechten der §§ 1580, 1605 BGB	2141
cc) Art und Umfang der Auskunftspflicht	2143
dd) Ermessensentscheidung	2148
ee) Versicherung der Richtigkeit	2149
ff) Fristsetzung und Hinweispflicht	2151
e) Auskunftspflichten Dritter gegenüber dem Gericht (§ 236 FamFG)	2156
aa) Voraussetzungen der Auskunftspflicht Dritter	2160
bb) Auskunftsverpflichtete Personen und Stellen	2163
cc) Auskunftspflicht nach § 236 Abs. 4 FamFG	2164
f) Die Bedeutung der §§ 235, 236 FamFG im Unterhaltsverfahren	2166
aa) Bezifferter Unterhaltsantrag	2167
bb) Stufenantrag	2169
4. Abänderung gerichtlicher Unterhaltsentscheidungen	2180
a) Gesetzliche Konzeption	2181
b) Checkliste zum Abänderungsantrag nach § 238 FamFG	2185
c) Rechtsnatur des Abänderungsverfahrens nach § 238 FamFG	2186
d) Streitgegenstand des Abänderungsverfahrens	2188
e) Allgemeine Verfahrensvoraussetzungen des Abänderungsverfahrens nach § 238 FamFG	2191
f) Einstellung der Zwangsvollstreckung nach § 242 FamFG	2195
g) Abänderungsvoraussetzungen	2198
aa) Hauptsacheentscheidung	2198
bb) Wesentliche Änderung der Verhältnisse	2200
cc) Beweislast	2207
dd) Tatsachenpräklusion (§ 238 Abs. 2 FamFG)	2214
ee) Rückwirkungssperre (§ 238 Abs. 3 FamFG)	2221
ff) Abänderungsentscheidung (§ 238 Abs. 4 FamFG)	2223
gg) Weitere Verfahrensfragen	2225
h) Abgrenzung zum Leistungsverfahren nach § 113 FamFG i. V. m. § 258 ZPO	2226
aa) Verfahren nach Antragsabweisung	2226
bb) Richterliche Prognose	2230

	Rn.
cc) Teilerfolg	2231
dd) Erfolgreiches Abänderungsverfahren	2232
ee) Nachforderungsantrag	2234
i) Verhältnis zum Vollstreckungsabwehrverfahren nach § 767 ZPO	2235
aa) Prozessuale Behandlung von Fällen des § 1579 BGB	2239
bb) Eingetretene Rentenberechtigung	2240
cc) Anwaltliche Vorgehensweise	2244
j) Verhältnis zum Rechtsmittel der Beschwerde	2246
aa) Erstgericht macht Rechtsfehler	2246
bb) Beschwerdeverfahren	2247
cc) Rechtsbeschwerdeverfahren	2248
5. Abänderung von Vergleichen und Urkunden (§ 239 FamFG)	2249
a) Anwendungsbereich	2251
b) Abänderungsantrag nach § 239 FamFG	2252
aa) Abänderung Vergleich gerichtet auf Erhöhung des Unterhalts	2254
bb) Abänderung Vergleich gerichtet auf Herabsetzung des Unterhalts	2255
cc) Abänderung Vergleich gerichtet auf Entfallen der Unterhaltspflicht	2256
c) Abänderung entsprechend § 313 BGB	2257
aa) Eingeschränkter Vertrauensschutz	2257
bb) Störung der Geschäftsgrundlage	2259
cc) Abänderung von Jugendamtsurkunden oder notariellen Urkunden	2267
dd) Checkliste	2268
d) Abgrenzung zum Leistungsantrag nach § 113 Abs. 1 FamFG i. V.m. § 258 ZPO	2269
e) Abgrenzung zum Vollstreckungsabwehrantrag nach § 767 ZPO	2272
f) Anwaltliche Vorgehensweise	2275
6. Abänderung nach § 240 FamFG	2277
a) Anwendungsbereich	2278
b) Voraussetzungen der Abänderung nach § 240 FamFG	2282
aa) Vorrang des streitigen Verfahrens nach § 255 FamFG	2282
bb) Antrag	2283
cc) Allgemeine Verfahrensvoraussetzungen	2285
c) Zeitliche Begrenzung für die Herabsetzung des Unterhalts	2289
aa) Monatsfrist ab Rechtskraft der Entscheidung (§ 240 Abs. 2 Satz 1 FamFG)	2289
bb) Verlängerung der Frist im Fall des Erhöhungsantrags (§ 240 Abs. 2 Satz 2 FamFG)	2293

	Rn.
cc) Modifizierte Zeitschranke für auf Herabsetzung gerichtete Abänderungsanträge (§ 240 Abs. 2 Satz 3 FamFG)	2294
dd) Jahresfrist (§ 240 Abs. 2 Satz 4 FamFG)	2295
ee) Teleologische Reduktion	2296
7. Vollstreckungsabwehrantrag (§ 767 ZPO)	2297
a) Zielsetzung der Vollstreckungsabwehrklage	2299
b) Zuständiges Gericht	2301
c) Nachträgliche Einwendungen	2304
aa) Nachträglich	2305
bb) Einwand der Erfüllung	2307
cc) Relevante Einwendungen	2308
d) Allgemeine Zulässigkeitsvoraussetzungen	2314
aa) Antrag	2314
bb) Beteiligte	2318
cc) Ordnungsgemäße Zustellung des Antrags	2319
dd) Rechtsschutzbedürfnis	2320
e) Abgrenzung zu den Abänderungsverfahren	2323
f) Vollstreckungsabwehrantrag gegen einstweilige Anordnung	2331
VI. Das vereinfachte Unterhaltsverfahren	2334
1. Verhältnis zum „allgemeinen“ Unterhaltsverfahren	2340
a) Subsidiarität des vereinfachten Verfahrens	2340
b) Konkurrenzen	2341
2. Beteiligte des vereinfachten Verfahrens	2345
a) Antragsteller	2345
b) Antragsgegner	2349
3. Unterhaltsantrag im vereinfachten Verfahren	2351
a) <i>Inhalt des Unterhaltsantrags nach § 250 FamFG</i>	2356
aa) Beteiligtenbezeichnung (§ 250 Abs. 1 Nr. 1 und 2 FamFG)	2357
bb) Geburtsdatum des Kindes (§ 250 Abs. 1 Nr. 3 FamFG)	2358
cc) Angaben zum verlangten Unterhalt (§ 250 Abs. 1 Nr. 4 bis 7 FamFG)	2359
dd) Eltern-Kind-Verhältnis (§ 250 Abs. 1 Nr. 8 FamFG)	2363
ee) Keine Haushaltsgemeinschaft (§ 250 Abs. 1 Nr. 9 FamFG)	2364
ff) Keine vorrangigen Rechte Dritter (§ 250 Abs. 1 Nr. 11 und 12 FamFG)	2365
gg) Keine anderweitige Titulierung (§ 250 Abs. 1 Nr. 13 FamFG)	2366
b) Zustellung des Antrags an den Unterhaltsschuldner (§ 251 Abs. 1 FamFG)	2368
c) <i>Hinweispflicht nach § 251 Abs. 1 Satz 2 FamFG</i>	2370

	Rn.
aa) Hinweise zur Unterhaltsschuld (§ 251 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 FamFG).....	2371
bb) Keine Prüfung der Unterhaltshöhe (§ 251 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 FamFG).....	2372
cc) Hinweis auf den Festsetzungsbeschluss (§ 251 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 FamFG).....	2373
dd) Hinweis auf zulässige Einwendungen (§ 251 Abs. 1 Satz 2 Nr. 4 FamFG).....	2375
ee) Formularzwang (§ 251 Abs. 1 Satz 2 Nr. 5 FamFG)	2376
4. Einwendungen des Antragsgegners (§ 252 FamFG).....	2377
a) Einwendungen nach § 252 Abs. 1 FamFG	2379
aa) Zulässigkeit des vereinfachten Verfahrens (§ 252 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 FamFG).....	2379
bb) Rückständiger Unterhalt (§ 252 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 FamFG).....	2380
cc) Höhe des Unterhalts (§ 252 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 FamFG).....	2381
dd) Verfahrenskosten (§ 252 Abs. 1 Satz 2 FamFG).....	2382
b) Einwendungen nach § 252 Abs. 2 FamFG	2383
aa) Einwendungen i.S.v. § 252 Abs. 2 Satz 1 FamFG	2383
bb) Verpflichtungserklärung zum Unterhalt	2385
cc) Auskunft (§ 252 Abs. 2 Satz 3 FamFG)	2386
c) Einwand der Erfüllung (§ 252 Abs. 2 Satz 2 FamFG)	2391
d) Entscheidung des Gerichts über Einwendungen.....	2392
aa) Einwendungen nach § 252 Abs. 1 FamFG	2392
bb) Einwendungen nach § 252 Abs. 2 FamFG	2395
cc) Zeitliche Relevanz von Einwendungen (§ 252 Abs. 3 FamFG)	2396
5. Festsetzungsbeschluss nach § 253 FamFG	2397
a) Voraussetzungen der Unterhaltsfestsetzung	2399
b) Verfahren im Fall zulässiger Einwendungen des Antragsgegners	2402
c) Inhalt des Festsetzungsbeschlusses.....	2409
d) Vollstreckung.....	2414
6. Streitiges Verfahren nach § 255 FamFG	2416
a) Antrag eines Beteiligten	2417
b) Verfahrensablauf im Fall eines Antrags nach § 255 Abs. 1 FamFG	2419
aa) Abgabe der Sache an den Familienrichter	2421
bb) Rechtshängigkeit (§ 255 Abs. 3 FamFG)	2422
cc) Teiltitulierung (§ 255 Abs. 4 FamFG).....	2423
dd) Kosten (§ 255 Abs. 5 FamFG)	2425
c) Fiktion der Rücknahme des Festsetzungsantrags	2426

	Rn.
7. Beschwerde gegen den Festsetzungsbeschluss (§ 256 FamFG) . . .	2428
a) Beschwerdefähige Einwendungen	2429
b) Unzulässige Einwendungen	2432
VII. Einstweilige Anordnung in Unterhaltssachen	2436
1. Streitgegenstand.	2440
2. Anordnungsvoraussetzungen.	2442
a) Antrag (§ 51 Abs. 1 FamFG).	2442
b) Zuständiges Gericht	2448
c) Anordnungsgrund	2449
d) Anordnungsanspruch.	2454
3. Entscheidung über den Antrag.	2456
a) Regelungsumfang	2456
b) Entscheidung durch Beschluss	2458
4. Außerkrafttreten der einstweiligen Unterhaltsanordnung	2464
5. Rechtsschutz gegenüber einer einstweiligen Unterhaltsanordnung	2468
a) Änderung und Aufhebung der einstweiligen Unterhaltsanordnung nach § 54 FamFG	2468
b) Einleitung der Unterhaltshauptsache nach § 52 Abs. 2 FamFG	2472
c) Beschwerde (§ 57 FamFG)	2476
d) Abänderungsverfahren nach § 238 Abs. 1 FamFG	2477
e) Negativer Feststellungsantrag (§ 256 ZPO)	2478
aa) Verhältnis zum Abänderungsantrag nach § 54 FamFG.	2482
bb) Verhältnis zu einem Leistungsantrag gerichtet auf Rückzahlung	2483
cc) Verhältnis zur Einleitung des Hauptsacheverfahrens (§ 52 Abs. 1 FamFG)	2487
f) Vollstreckungsabwehrantrag nach §§ 113 Abs. 5 Nr. 2, 120 Abs. 1 FamFG; 767 ZPO	2499
6. Übersicht zum Rechtsschutz	2501
7. Muster	2502
a) Muster Nr. 53: Antrag auf Erlass einer einstweiligen Unterhaltsanordnung auf Trennungunterhalt.	2502
b) Muster Nr. 54: Antrag auf Erlass einer einstweiligen Unterhaltsanordnung auf Kindesunterhalt (Mindestunterhalt)	2503
c) Muster Nr. 55: Antrag auf mündliche Verhandlung nach § 54 Abs. 2 FamFG	2504
d) Muster Nr. 56: Antrag auf Aufhebung der Entscheidung nach § 54 Abs. 1 FamFG.	2505
e) Muster Nr. 57: Negativer Feststellungsantrag gegen die einstweilige Unterhaltsanordnung	2506
8. Checkliste	2507

	Rn.
9. Einstweilige Anordnung vor Geburt des Kindes	
nach § 247 FamFG	2508
a) Antrag	2510
b) Kindesunterhalt	2511
c) Unterhalt nach § 1615I Abs. 1 BGB	2516
d) Glaubhaftmachung	2517
e) Hinterlegung	2519
f) Verhältnis zu § 248 FamFG	2520
g) Rechtsmittel	2522
h) Schadensersatz (§ 248 Abs. 5 Satz 2 FamFG analog)	2523
10. Einstweilige Anordnung bei Anhängigkeit eines	
Vaterschaftsfeststellungsverfahrens (§ 248 FamFG)	2525
a) Anhängigkeit eines Vaterschaftsfeststellungsverfahrens	2526
b) Antrag nach § 248 Abs. 1 FamFG	2528
c) Zuständigkeit (§ 248 Abs. 2 FamFG)	2531
d) Anwendung der Vaterschaftsvermutung	
(§ 248 Abs. 3 FamFG)	2532
e) Sicherheitsleistung (§ 248 Abs. 4 FamFG)	2533
f) Außerkrafttreten der einstweiligen Anordnung	
(§ 248 Abs. 5 Satz 1 FamFG)	2534
g) Schadensersatz (§ 248 Abs. 5 Satz 2 FamFG)	2535
h) Rechtsmittel	2536
11. Anhang: Arrest in Unterhaltssachen	2537
a) Streitgegenstand	2540
b) Zuständigkeit (§ 919 ZPO)	2541
c) Arrestgesuch (§ 920 ZPO)	2542
d) Arrestarten und Arrestgrund	2547
e) Muster für die Antragstellung	2548
aa) Muster Nr. 58: Antrag auf dinglichen Arrest	2548
bb) Muster Nr. 59: Antrag auf persönlichen Arrest	2549
VIII. Rückforderung von zuviel gezahltem Unterhalt	2550
1. Problematik	2551
2. Bereicherungsrechtliche Rückforderung von Unterhalt	2552
a) Rechtsgrundlose Unterhaltszahlungen	2552
aa) Unterhaltsbeschluss	2554
bb) Gerichtlicher Unterhaltsvergleich	2555
cc) Unterhaltsanordnungen	2558
b) Entreicherungsseinwand nach § 818 Abs. 3 BGB	2560
c) Verschärfte Bereicherungshaftung	2563
aa) Verschärfte Haftung nach § 241 FamFG	2563
bb) Rechtshängigkeit eines Abänderungsantrags	2569

	Rn.
cc) Bereicherungsansprüche vor Rechtshängigkeit des Abänderungsantrags	2571
d) Rückforderungsantrag	2576
3. Schadensersatzansprüche wegen überhöhter Unterhaltszahlungen	2577
a) Schadensersatz nach § 826 BGB	2578
b) Offenbarungspflicht des Unterhaltsberechtigten	2582
aa) Falsche Angaben vor Titelschaffung	2583
bb) Fehlverhalten des Unterhaltsberechtigten nach Titelschaffung	2587
c) Antragstellung	2593
4. Anwaltliche Strategie	2595
5. Übersicht: Rückzahlung Unterhalt	2597
IX. Kosten des Unterhaltsverfahrens	2598
1. Entscheidung nach billigem Ermessen	2600
2. Kriterien der Kostenentscheidung	2601
a) Verhältnis von Obsiegen und Unterliegen (§ 243 Nr. 1 FamFG)	2601
b) Auskunftsverweigerung (§ 243 Nr. 2 FamFG)	2602
c) Ungenügende Auskunft gegenüber dem Gericht (§ 243 Nr. 3 FamFG)	2603
d) Sofortiges Anerkenntnis (§ 243 Nr. 4 FamFG)	2604
X. Musteranträge	2606
1. Muster Nr. 60: Kindesunterhalt – Unterhaltsantrag, dynamisch	2606
2. Muster Nr. 61: Kindesunterhalt – Unterhaltsantrag, volljähriges Kind	2607
3. Muster Nr. 62: Kindesunterhalt – Unterhaltsabweisungsantrag	2608
4. Muster Nr. 63: Abänderungsantrag des minderjährigen Kindes gegen den Vater	2609
5. Muster Nr. 64: Abänderungsstufenantrag des minderjährigen Kindes gegen den Vater	2610
6. Muster Nr. 65: Ehegattenunterhalt – Unterhaltsantrag, Trennung	2611
7. Muster Nr. 66: Ehegattenunterhalt – Abänderungsstufenantrag der Ehefrau	2612
8. Muster Nr. 67: Ehegattenunterhalt – Abänderungsantrag wegen Änderung der Geschäftsgrundlage	2613
I. Güterrechtssachen	2614
I. Das Verfahren in Güterrechtssachen	2617
1. Güterrechtssachen (§ 261 FamFG)	2617
a) Familienstreitsachen	2618
b) Familiensachen	2620
2. Zuständigkeit in Güterrechtssachen	2621
a) Sachliche Zuständigkeit	2621

	Rn.
b) Örtliche Zuständigkeit	2622
aa) Anhängigkeit einer Ehesache	2623
bb) Isolierte Güterrechtsverfahren	2627
c) Abgabe an das Gericht der Ehesache (§ 263 FamFG)	2628
aa) Rechtshängigkeit der Ehesache	2629
bb) Abgabe von Amts wegen	2632
cc) Bindungswirkung	2633
dd) Folgesache	2635
3. Verfahren nach §§ 1382 und 1383 BGB	2636
II. Überblick über den materiellen Zugewinnausgleich	2640
1. Beendigung des Güterstands bei Scheidung	2642
2. Zugewinnausgleich nach §§ 1372 ff. BGB	2646
a) Anfangsvermögen (§ 1374 BGB)	2649
aa) Originäres Anfangsvermögen (§ 1374 Abs. 1 BGB)	2650
bb) Privilegiertes Anfangsvermögen (§ 1374 Abs. 2 BGB)	2654
b) Endvermögen (§ 1375 BGB)	2660
c) Vorausempfang nach § 1380 BGB	2666
3. Auskunftspflicht (§ 1379 BGB)	2670
4. Vorzeitiger Zugewinnausgleich (§§ 1385, 1386 BGB)	2673
a) Voraussetzungen für den vorzeitigen Zugewinnausgleich	2675
b) Verfahrensmöglichkeiten	2677
III. Anwaltliche Strategie	2682
1. Isolierter Antrag auf Auskunft	2684
2. Stufenantrag (§ 254 ZPO)	2693
a) Erste Stufe	2701
b) Zweite Stufe	2702
aa) Ergänzende Auskunft	2703
bb) Eidesstattliche Versicherung	2704
c) Dritte Stufe	2709
aa) Fehlender Anspruch	2710
bb) Bezifferte Stufenklage	2713
3. Teilantragserhebung	2720
a) Begriff der Teilklage	2722
b) Allgemeine Zulässigkeit	2723
c) Rechtskraft der Entscheidung	2724
d) Taktische Hinweise für den Antragsteller	2725
e) Taktische Hinweise für den Antragsgegner	2726
f) Fazit	2728
4. Arrest zur Sicherung des Ausgleichsanspruchs	2731
a) § 1385 BGB	2732
b) § 1375 Abs. 2 BGB	2734
c) Sicherungsmittel durch einstweiligen Rechtsschutz	2735

	Rn.
aa) Zeitraum bis zur Rechtshängigkeit des Scheidungsantrags bzw. des Antrags auf vorzeitigen Zugewinnausgleich	2736
bb) Zeitraum ab Rechtshängigkeit des Scheidungsantrags bzw. des Antrags auf vorzeitigen Zugewinnausgleich	2739
cc) Zeitraum ab Rechtskraft des Scheidungsbeschlusses bzw. der Aufhebung der Zugewinngemeinschaft	2746
d) Formulierungsbeispiele für die Antragstellung	2748
aa) Dinglicher Arrest	2748
bb) Persönlicher Arrest	2749
IV. Muster zum Zugewinnausgleichsverfahren	2751
1. Muster Nr. 68: Antrag auf Zahlung des Zugewinnausgleichs	2751
2. Muster Nr. 69: Gegenantrag zum Zugewinnausgleich	2752
3. Muster Nr. 70: Stufenantrag auf Zugewinnausgleich	2753
4. Muster Nr. 71: Antrag auf Stundung nach § 1382 BGB	2754
5. Muster Nr. 72: Antrag auf vorzeitigen Zugewinnausgleich	2755
6. Muster Nr. 73: Antrag auf Arrest	2756
J. Die sogenannten „sonstigen Familiensachen“	2757
I. Das Verfahren in sonstigen Familiensachen	2760
1. Sonstige Familiensachen	2760
a) Verlöbnis (§ 266 Abs. 1 Nr. 1 FamFG)	2761
b) Aus der Ehe herrührende Ansprüche (§ 266 Abs. 1 Nr. 2 FamFG)	2762
c) Ehebezogene Ansprüche (§ 266 Abs. 1 Nr. 3 FamFG)	2764
d) Ansprüche aus dem Eltern-Kind-Verhältnis (§ 266 Abs. 1 Nr. 4 FamFG)	2768
e) Ansprüche aus dem Umgangsrecht (§ 266 Abs. 1 Nr. 5 FamFG)	2771
f) Anträge nach § 1357 Abs. 2 Satz 1 BGB (§ 266 Abs. 2 FamFG)	2774
2. Zuständigkeit in sonstigen Familiensachen	2778
a) Sachliche Zuständigkeit	2778
b) Örtliche Zuständigkeit	2779
aa) Anhängigkeit einer Ehesache	2780
bb) Isolierte sonstige Familiensachen	2784
c) Abgabe an das Gericht der Ehesache (§ 268 FamFG)	2785
aa) Rechtshängigkeit der Ehesache	2786
bb) Abgabe von Amts wegen	2789
cc) Bindungswirkung	2790
3. Anwendung der Vorschriften der ZPO	2792
II. Muster in sonstigen Familiensachen	2794
1. Muster Nr. 74: Zustimmung zur gemeinsamen Veranlagung	2794
2. Muster Nr. 75: Zustimmung zum Realsplitting	2795

	Rn.
3. Muster Nr. 76: Unberechtigte Kontoabhebung	2796
4. Muster Nr. 77: Ausgleich wegen Ehegatteninnengesellschaft.	2797
5. Muster Nr. 78: Zuwendungen von Schwiegereltern	2798
6. Muster Nr. 79: Schadensersatz wegen Vereitelung des Umgangs	2799
K. Lebenspartnerschaftssachen	2800
I. Aufhebung der Lebenspartnerschaft (§ 269 Abs. 1 Nr. 1 FamFG)	2801
1. Aufhebungsvoraussetzungen nach § 15 LPartG	2802
2. Zuständiges Gericht.	2804
a) Sachliche Zuständigkeit	2804
b) Örtliche Zuständigkeit.	2805
3. Aufhebungsantrag	2807
4. Muster Nr. 80: Aufhebungsantrag	2809
II. Unterhalt aufgrund Lebenspartnerschaft	2810
1. Unterhaltsverfahren	2811
2. Muster	2815
a) Muster Nr. 81: Folgesachenantrag zum Unterhalt	2815
b) Muster Nr. 82: Trennungsunterhalt der Lebenspartner	2816
III. Zugewinnausgleich aufgrund Lebenspartnerschaft	2817
1. Zugewinnausgleich	2818
2. Muster Nr. 83: Zugewinnausgleich bei Lebenspartnerschaft	2820
	Seite
Anhang: Synopse zum neuen und alten Recht	735
Stichwortverzeichnis	747